

**Temperaturen exakt messen und
gleichzeitig den Füllstand erkennen.**



Best Practice

Kombisensor XTL-Set

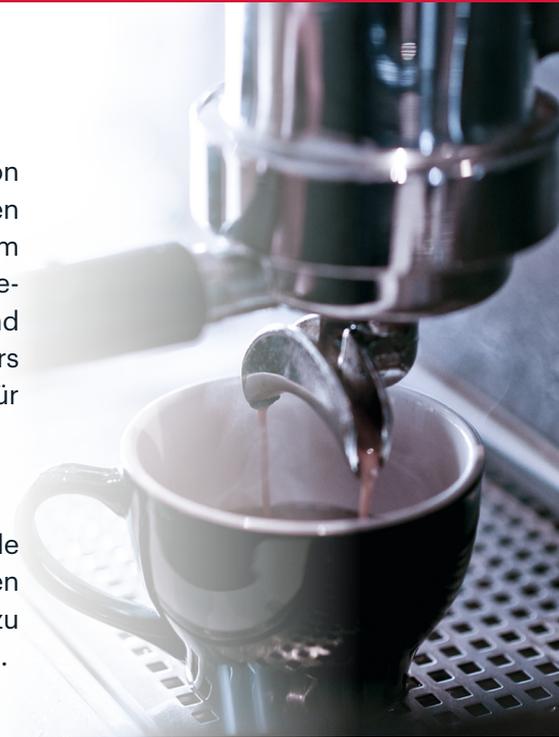
Boiler in Kaffeevollautomaten & Siebträgermaschinen

Optimale Brühtemperatur und Einspeisung für den perfekten Kaffeegenuss

Die Kaffeeindustrie entwickelt sich stetig weiter, wodurch Hersteller von Vollautomaten und Siebträgermaschinen vor zunehmenden Herausforderungen stehen. Geräte müssen kompakter werden, um den Anforderungen moderner Küchen und Gastronomiebetriebe gerecht zu werden. Gleichzeitig steigen die Erwartungen an Effizienz und Zuverlässigkeit. Besonders die Steuerung und Überwachung des Boilers spielt eine zentrale Rolle, da er sowohl für den Brühvorgang als auch für die Dampferzeugung zuständig ist.

Mehr Funktion auf weniger Raum

Diese Herausforderungen erfordern innovative und platzsparende Lösungen, die sich nahtlos in die branchen- und kundenspezifischen Anforderungen integrieren lassen. Dabei gilt es, den Bauraum zu optimieren und gleichzeitig höchste Prozesssicherheit zu gewährleisten.



Auf einen Blick

In Siebträgermaschinen und Kaffeevollautomaten versorgt der integrierte Boiler die Maschine sowohl mit Wasser für den Brühvorgang als auch mit Dampf für die Milchaufschäumung.

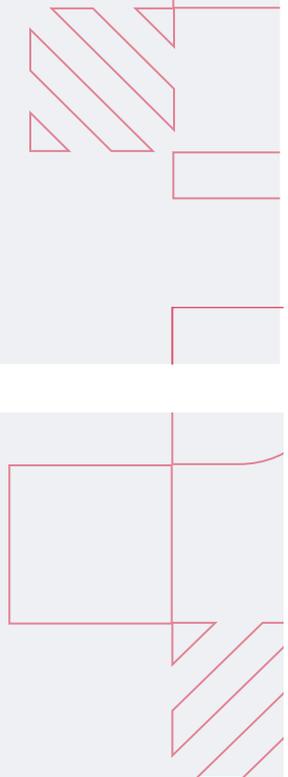
Dabei entstehen folgende Herausforderungen:

- Bauraumminimierung in immer kleiner werdenden Siebträgermaschinen und Kaffeevollautomaten
- Optimierung der Funktion des integrierten Boilers in punkto Prozesssicherheit
- Kostenersparnis

Die clevere 2-in-1-Lösung für exakte Temperaturmessung und das Erkennen definierter Füllstände

Das Kombisensor XTL-Set mit Temperaturfühler und Niveauerkennung eignet sich perfekt für die stetige Messung der Wasser- oder Dampftemperatur im Boiler. Gleichzeitig stellt die Füllstanderkennung sicher, dass ausreichend Wasser für den Brühprozess vorhanden ist.

Dabei reduziert das Kombisensor XTL-Set die Zahl der benötigten Sensoren auf ein Minimum und spart damit Kosten und Platz.



Kombisensor XTL-Set in Aktion: Überwachung von Temperatur und Füllstand

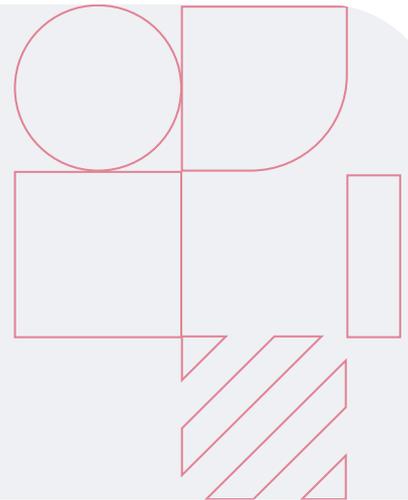
Der Kombisensor misst die Wasser- oder Dampftemperatur, während er zusätzlich den Füllstand im Boiler erkennt. So wird sichergestellt, dass genügend Wasser für den Brühprozess vorhanden ist bei gleichzeitiger Überwachung der optimalen Temperatur. Fällt der Füllstand unter den definierten Pegel kann z.B. eine automatische Nachfüllung in die Wege geleitet werden. Die Überwachung der Temperatur ermöglicht es, bei Bedarf korrigierende Maßnahmen einzuleiten.

Highlights

Der Kombisensor bietet eine effiziente Lösung zur Überwachung von zwei Messgrößen, die gleichzeitig Bauraum und Gesamtkosten einspart.

Dank seiner flexiblen Konfigurationsmöglichkeiten kann das Sensorelement beim Kombisensor zentral im Fühlerrohr platziert werden, was für die Boileranwendung das ausschlaggebende Kriterium ist.

Anstelle von einzelnen Sensoren für verschiedene Messaufgaben, bietet der Kombisensor eine platzsparende und kosteneffiziente Lösung, die zudem einfach in bestehende Systeme integriert werden kann.



Vereinfachte Installation und minimierter Einbauraum: dank zwei Funktionen in einer Schnittstelle.

Maximale Flexibilität: Genau da einbaubar, wo Platz ist, um 360 Grad drehbar, kundenspezifisch konfigurierbar.



Präzision: für exakte Messergebnisse und eine hohe Prozesssicherheit.

Zuverlässigkeit: stets genaue Füllstandserkennung, unabhängig von Feuchtigkeitseinflüssen und Kapillareffekten.

